

Spiel an zwei Brettern

Eine Möglichkeit, Abstandregeln einzuhalten und/oder die anfängliche Unsicherheit zu überbrücken bietet das Spiel an zwei Brettern mit einer Plexiglastrennwand. So ist die Partie an einem Tisch und sogar mit nur einer Uhr sehr gut möglich.



- Die Distanz ist klein genug, um die Uhr ordnungsgemäss drücken zu können.
- Der Spieler spielt den Zug an seinem Brett nach und sein Gegenüber ist verpflichtet, das kurz zu prüfen - vielleicht sagt man sich auch die Züge.
- Für das Nachspielen des Gegnerzuges und das Prüfen werden 7sec (zusätzliches) Inkrement gewährt. Eine lange Partie verlängert sich dadurch um 5 Minuten pro Spieler.
- Die Plexiglaswand (wie natürlich auch das eigene Brett) darf nur von einem der Spieler oder mit Handschuhen angefasst werden. Bei nur einem Einsatz pro Woche ist auch sichergestellt, dass keine Übertragung via Brett und Scheibe mehr möglich ist.

Material: [Plexiglas](#) 3mm x 75mm x 500mm (ca, 23.—) plus zwei Holzleisten 45mm x 30mm x 250mm mit 3mm Schnitt (20mm tief) reichen.